

CAU KIEL - W2/W3 Allgemeinmedizin - Frist: 05.07.2012

Die Christian-Albrechts-Universität will mehr qualifizierte Frauen für Professuren gewinnen.

Am Institut für Allgemeinmedizin der Medizinischen Fakultät der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine W2/W3-Professur für Allgemeinmedizin zu besetzen.

Die/Der zukünftige Stelleninhaber/-in soll das Fachgebiet Allgemeinmedizin in Forschung und Lehre vertreten. Mit der Professur ist die Leitung des Instituts für Allgemeinmedizin im Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Campus Kiel, verbunden. Die Bewerberinnen/Bewerber müssen zum Zeitpunkt des Amtsantritts Fachärzte für Allgemeinmedizin sein und an der Krankenversorgung möglichst im Rahmen einer hausärztlichen Praxis in Teilzeit teilnehmen.

Die Durchführung von allgemeinmedizinischen Forschungsprojekten wird erwartet wie auch der Aufbau von Projekten im Forschungsschwerpunkt der Medizinischen Fakultät "alterungsabhängige Entstehung von Krankheiten", der in den klinischen Profildbereichen Neurowissenschaften, Onkologie und Entzündung umgesetzt wird. Die Entwicklung von Prädiktoren für Gesunderhaltung insbesondere in Bezug auf steigende Lebenserwartung und vor dem Hintergrund der ländlichen Versorgung sind der Fakultät wichtig. Die Bedeutung von Prävention und prädiktivem Risikomanagement wäre daher ein interessantes Forschungsfeld. Die Professur dient zur Entwicklung und Stärkung einer innovativen Lehre in der Allgemeinmedizin.

Eine enge Kooperation mit den Lehrbeauftragten und den Akademischen Lehrpraxen der Fakultät ist erforderlich. Einschlägige Erfahrungen werden vorausgesetzt sowie die Bereitschaft, im Rahmen des Curriculums der Fakultät innovative Unterrichtsansätze zu entwickeln.

Auf die Einstellungs Voraussetzungen des § 61 und eine mögliche Befristung nach § 63 Abs. 1 des Hochschulgesetzes des Landes Schleswig-Holstein wird hingewiesen. Nähere Informationen hierzu finden Sie auf der Homepage www.uni-kiel.de unter dem Stichwort "Berufungsverfahren". Das Hochschulgesetz des Landes verpflichtet die Medizinischen Fakultäten der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel und der Universität Lübeck dazu, untereinander und mit dem Universitätsklinikum Schleswig-Holstein eng zusammenzuarbeiten, Schwerpunkte zu bilden und diese aufeinander abzustimmen. Das Land erwartet, dass auch die Kliniken, Institute und neu berufenen Wissenschaftlerinnen/Wissenschaftler in diesem Sinne miteinander kooperieren. Die Christian-Albrechts-Universität zu Kiel ist bestrebt, den Anteil der Wissenschaftlerinnen in Forschung und Lehre zu erhöhen und fordert deshalb entsprechend qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Frauen werden bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt. Die Hochschule setzt sich für die Beschäftigung schwer behinderter Menschen ein. Daher werden schwer behinderte Bewerberinnen und Bewerber bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Bewerbungsfrist endet 6 Wochen nach Erscheinen der Stellenausschreibung.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Schriftenverzeichnis, Verzeichnis der Lehrveranstaltungen, Kopien akademischer Zeugnisse) werden unter Angabe der Privat- und Dienstadresse mit Telefonnummer und E-Mail erbeten an den Dekan der Medizinischen Fakultät der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel, Olshausenstr. 40, 24098 Kiel. Interessenten fordern bitte vom Dekanat ein Schema zum Aufbau der Bewerbung an: plambeck.dekanat@med.uni-kiel.de; Stichwort: Bewerbung Allgemeinmedizin. Bitte geben Sie in Abhängigkeit von Ihren wissenschaftlichen Erfolgen an, für welche Stelle (W2 oder W3) Sie sich bewerben. Es wird nur eine von beiden Positionen besetzt.

Bewerbungsschluss: 05.07.2012